

Deep8

Story:

Ihr seid der Charakter Ramirez, der, der Rasse der Sogenannten Dayigon angehört. Der Heimatplanet der Dayigon ... nein das ganze Volk hat aber einen großen Feind. Die Droon. Weshalb die Droon's die Dayigon aber vernichten wollen, ist unbekannt. Es steht nur eins fest: Ihr solltet lieber etwas unternehmen, bevor es eskaliert. Auf euren Abenteuer in der Demo werdet ihr auch zwei andere Charaktere kennenlernen. Ich will jetzt nicht Spoilern aber: Eine der Charaktere werdet ihr hassen ... so war es zumindest bei mir. Also um es so zu sagen es war eine sehr gute Story. Ich habe die Charaktere hassen gelernt. Trotzdem ist es komisch sie jetzt wieder hinter mir zu lassen.

10 von 10 Punkten

Grafik:

Die Grafik ist sehr gut. Es gibt handgezeichnete Facesat's und auch andere Zeichnungen. Auch der Kontrast zwischen Fantasy und Science-Fiction ist sehr gut gelungen.

10 von 10 Punkten

Musik/Sound:

Die Musik sowie der Sound sind sehr gut. Besonders hat mir die Bosskampfmusik gefallen.

10 von 10 Punkten

Das Kampfsystem:

Es gibt etwas was das Kampfsystem besonders macht. Und zwar kann man beeinflussen ob man Trifft, nicht trifft oder sogar einen kritischen Treffer macht. Das geschieht mithilfe eines Balken vor jedem Angriff. Wenn man gut timet kann man sehr starke Angriffe machen. Auserden kann man noch zwischen verschiedene Angriffsmodi wechseln.

10 von 10 Punkten

Das Level/Ausrüstungssystem:

Eins Vorweg: Man kann nur Leveln. Das heißt man kann auch keine Ausrüstung finden, auser Gegenstände zum Heilen, oder zum Verkaufen. Doch dafür ist das Level System sehr gut. Man kann selber aussuchen was man Leveln will. Doch dafür muss man halt kämpfen, oder Rätsel lösen. Da das Spiel noch in einer Demo ist, kann man leider aber noch nicht so viel Leveln.

10 von 10 Punkten

Die Rätsel:

Es gibt in den Spiel leider nicht so viele Rätsel. Man muss am Anfang (optional) einen Gefangenen befreien. Doch um die Wache abzulenken, der den Gefangenen bewacht muss man eine Stockwerk höher in das Schloss gehen um dort an einen Kamin ein Feuer entfachen, so das die Wache hochgeht. Es gibt eher mehr Secrets, doch wenn man ein Rätsel löst oder ein Secret findet kann man bestimmte Fähigkeitspunkte bekommen.

10 von 10 Punkten

Der Schwierigkeitsgrad:

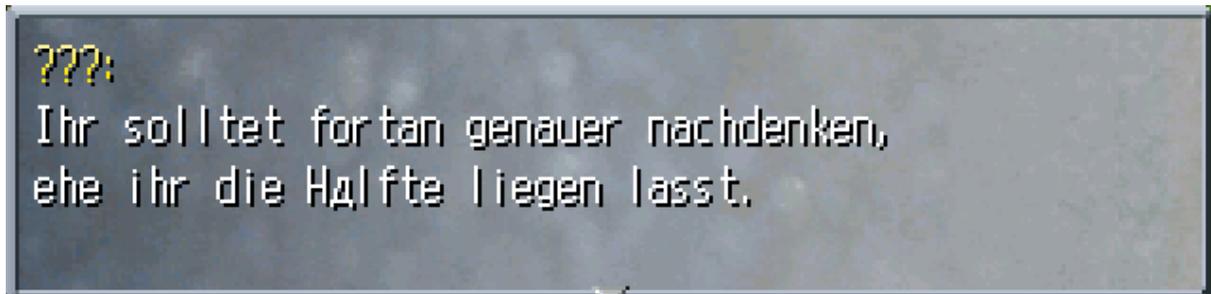
Das Spiel hat einen guten Schwierigkeitsgrad. Wenn man beispielsweise an einen Boss nicht weiter kommt, kann man in dem Gebiet davor Leveln. Das kommt leider vor den allerersten Dungeon vor, aber im Laufe des Spiels kommt es nicht mehr. Die Lösungen des Rätsels entdeckt man auch doch dafür muss man sich aber gründlich anschauen.

10 von 10 Punkten

Bugs:

In den Spiel gab es zwei kleine Fehler. Und zwar sind die Buchstaben wie ß, ö, ä, ü sehr verpixelt, und an einer Stelle wo man den "Bombensprung" machen muss, ist die Steuerung bzw das Timen sehr schwierig. Trotzdem 10 Punkte.

10 von 10 Punkten



Sachen die man Nebenbei machen konnte:

Wie in jedem anderen Rollenspiel konnte man auch hier Nebenbei Leveln. Im späteren Spielverlauf gab es drei kleine Quest's. Doch diese Quest's waren relativ kurz. Man konnte sogar Springen und mit einer Kanonen schießen.

10 von 10 Punkten

Fazit:

Das Spiel hat mir sehr viel Spaß gemacht und auserdem war es mein aller estes RPG-Maker Spiel. Ich hoffe man wird dieses Meisterwerk zu ende bringen.

10 von 10 Punkten

100 von 100 Punkten

EIN MEISTERWERK